



Call for Papers **Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule – Bilanz und Perspektiven**

**20. Jahrestagung der Kommission
„Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“
Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
Sektion Schulpädagogik**

Universität Paderborn, 21. bis 23. September 2011

Bildungsprozesse von Kindern im Grundschulalter sind durch verschiedene Bedingungen des Lehrens und Lernens bestimmt. Unterschieden werden hierbei im Wesentlichen individuelle, schulische und außerschulische Bedingungen, die – hiervon ist auszugehen – sich wechselseitig beeinflussen und auf diese Weise fachliche und überfachliche Kompetenzerwerbsprozesse von Kindern im Grundschulunterricht determinieren. Das Erkennen von Bedingungen des Lehrens und Lernens gilt dabei aus der Perspektive von Grundschullehrerinnen und -lehrern als eine wichtige Voraussetzung für die Steuerung von Erziehungsprozessen und die Gestaltung von Unterricht.

Unter individuellen Bedingungen des Lehrens und Lernens werden in diesem Zusammenhang all jene Faktoren subsumiert, die Lernprozesse und Lernvoraussetzungen von Kindern betreffen; unter schulischen Bedingungsfaktoren werden hingegen Determinanten des Lehrens und Lernens im Grundschulunterricht verstanden, die zum einen bildungspolitische und schulische Rahmenbedingungen, zum anderen aber auch schulinterne und unterrichtsbezogene Voraussetzungen anbelangen. Mit außerschulischen Einflüssen auf das Lehren und Lernen sind schließlich das Erziehungs- und Unterstützungsverhalten der Eltern oder der Umgang mit Peers gemeint.

Aus grundschulpädagogischem Blickwinkel – aber auch aus den Nachbardisziplinen wie Fachdidaktik, Psychologie oder Soziologie – liegen mittlerweile zahlreiche Befunde vor, die das Lehren und Lernen in den Handlungsfeldern des Primarbereichs maßgeblich beeinflusst haben. Das Ziel der 20. Jahrestagung der Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe ist vor diesem Hintergrund eine Bilanzierung bisheriger Forschungserträge zu Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule, ebenso wie eine Diskussion zukünftiger Perspektiven in Forschung und Praxis auf der Grundlage aktueller Beiträge aus der grundschulbezogenen Lehr-Lernforschung.

Wünschenswert sind auf dieser Basis vor allen Dingen Beiträge zu Forschungsarbeiten, die Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule betreffen; selbstverständlich können der Tradition gemäß auch Beiträge zu allen anderen möglichen Grundlagen- und Anwendungsbereichen der Grundschulpädagogik angemeldet werden.

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung Ihres Beitrags (Vortrag, Symposium oder Poster) die Tagungs-Homepage, die unter der folgenden Adresse zu erreichen ist:

www.upb.de/aq-hellmich/grundschulforschung

Die Anmeldung eines Beitrags ist bis zum 15. Juni 2011 möglich.

Weitere Informationen zur Tagung im Allgemeinen sowie zum Aufbau Ihres Abstracts im Speziellen finden Sie ebenfalls auf der Tagungs-Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und – vor allen Dingen – darauf, Sie zur 20. Jahrestagung der Kommission „Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“ in der Universität Paderborn begrüßen zu dürfen.

Frank Hellmich